

**Thema:** Girls Day 2016 – Frauen erobern die Männerdomänen

**Beitrag:** 1:51 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Wie oft haben Sie eigentlich schon eine Bauarbeiterin getroffen? Etwas häufiger vielleicht schon eine Försterin oder eine Computerexpertin – im Grunde sind das aber immer noch Männerdomänen – genauso wie die chemische Industrie. Das soll der Girls Day ändern, der seit einigen Jahren Mädchen an technisch-naturwissenschaftliche Berufe heranführen soll, so wie im Spezialchemie-Konzern Lanxess. Oliver Heinze berichtet.

**Sprecher:** Bei dem Spezialchemie-Konzern sind weltweit mehr als 16.000 Mitarbeiter beschäftigt. Sie stellen Hochleistungskunststoffe und Spezialchemikalien her.

**O-Ton 1 (Manuela Schmied, 0:07 Min.):** „Schauen Sie sich beispielsweise den Pariser Eiffelturm an, der ist mit Pigmenten in der Anstrichfarbe von Lanxess gestrichen.“

**Sprecher:** Erklärt Manuela Schmied von LANXESS Deutschland. Von 400 Auszubildenden in naturwissenschaftlich-technischen Bereichen, sind grademal 51 weiblich. Um diese Zahl zu erhöhen, beteiligt sich das Unternehmen auch in diesem Jahr am Girls Day.

**O-Ton 2 (Manuela Schmied, 0:37 Min.):** „Wir möchten Mädchen, neben den klassischen Berufen wie Chemielaborantin und Elektronikerin für Automatisierungstechnik, auch für die Berufe der Chemikantin und der Industriemechanikerin begeistern. Wir laden 50 Mädchen in den Niederrhein-Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen ein. Die Schülerinnen können in unseren Betrieben beim Mischen oder Auftragen von Chemikalien helfen. Sie können sich anschauen wie das Innenleben eines PCs aussieht. Sie bekommen Einblicke ins Labor und entdecken wie Metalle verarbeitet werden, wie zum Beispiel durch Walzen oder Schweißen.“

**Sprecher:** Das Unternehmen bildet in 17 verschiedenen Berufen aus, mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten. Will man sich bewerben, reicht bei einigen Berufen in der Regel der qualifizierte Hauptschulabschluss.

**O-Ton 3 (Manuela Schmied, 0:09 Min.):** „Alle Bewerberinnen werden zum Einstellungstest eingeladen und bewerben kann man sich über unsere Homepage: [www.lanxess-ausbildung.de](http://www.lanxess-ausbildung.de).“

**Sprecher:** So wie Melanie Olligschläger, die im dritten Lehrjahr als Elektronikerin für Automatisierungstechnik ausgebildet wird.

**O-Ton 4 (Melanie Olligschläger, 0:19 Min.):** „Ich war am Tag der Offenen Tür hier, habe mir da die unterschiedlichen Berufe von Lanxess angeguckt. Da war mir relativ schnell klar, dass ich in einen der technischen Berufe will. Da waren zu der Zeit schon zwei Mädchen in ihrer Ausbildung, mit denen habe ich mich halt sehr lange unterhalten und habe von ihnen auch gehört, dass man als Frau super Chancen bei Lanxess hat in der Ausbildung und auch super angenommen wird.“

**Abmoderationsvorschlag:** Am 28. April findet der Girls Day statt, mit vielen bundesweiten Aktionen, bei denen Mädchen in technische und naturwissenschaftliche Berufe reinschnuppern können, unter anderem beim Spezialchemiekonzern LANXESS. Mehr Infos finden Sie auch im Internet unter [ausbildung-lanxess.de](http://ausbildung-lanxess.de).

**Thema:** **Girls Day 2016 – Frauen erobern die Männerdomänen**

**Interview:** 2:56 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Wie oft haben Sie eigentlich schon eine Bauarbeiterin getroffen? Etwas häufiger vielleicht schon eine Försterin oder eine Computerexpertin – im Grunde sind das aber immer noch Männerdomänen – genauso wie die chemische Industrie. Das soll der Girls Day ändern, der seit einigen Jahren Mädchen an technisch-naturwissenschaftliche Berufe heranführen soll, so Manuela Schmied von LANXESS Deutschland, die auch in diesem Jahr am Girls Day teilnehmen, hallo!

### **1. Frau Schmied, für alle, die es nicht wissen – was macht LANXESS?**

**O-Ton 1 (Manuela Schmied, 0:26 Min.):** „Lanxess ist ein führender, internationaler Spezialchemie-Konzern in insgesamt 29 Ländern. Aktuell sind mehr als 16.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Das Kerngeschäft bilden die Entwicklung, die Herstellung und der Vertrieb von Hochleistungskunststoffen und anderen hochwertigen Spezialchemikalien. Schauen Sie sich beispielsweise den Pariser Eiffelturm an, der ist mit Pigmenten in der Anstrichfarbe von Lanxess gestrichen.“

### **2. Und warum machen Sie mit beim Girls Day?**

**O-Ton 2 (Manuela Schmied, 0:29 Min.):** „Zurzeit machen bei Lanxess ca. 400 von 500 jungen Leuten eine Ausbildung im naturwissenschaftlichen und technischen Fachbereich – davon nur 51 Frauen. Wir möchten Mädchen, neben den klassischen Berufen wie Chemielaborantin und Elektronikerin für Automatisierungstechnik, auch für die Berufe der Chemikantin und der Industriemechanikerin begeistern, damit sich noch viel mehr Mädchen für diese spannenden Berufe entscheiden und sich bei Lanxess für eine Ausbildung bewerben.“

### **3. Was für Aktionen sind an diesem Tag bei Ihnen geplant?**

**O-Ton 3 (Manuela Schmied, 0:22 Min.):** „Wir laden 50 Mädchen in den Niederrhein-Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen ein. Die Schülerinnen können in unseren Betrieben beim Mischen oder Auftragen von Chemikalien helfen. Sie können sich anschauen wie das Innenleben eines PCs aussieht. Sie bekommen Einblicke ins Labor und entdecken wie Metalle verarbeitet werden, wie zum Beispiel durch Walzen oder Schweißen.“

### **4. Welche naturwissenschaftlichen und technischen Berufe kann man denn bei Ihnen lernen?**

**O-Ton 4 (Manuela Schmied, 0:24 Min.):** „Lanxess bildet derzeit in 17 unterschiedlichen Berufen aus. Neben den bekannten Berufen der Industriekauffrau, möchten wir ganz besonders die Berufe der Industriemechanikerin und Elektronikerin für Automatisierungstechnik sowie der Chemikantin vorstellen. Sie sind problemlos für Frauen geeignet und bieten vielfältige Möglichkeiten, sich weiterzubilden – zum Beispiel zur Meisterin oder Technikerin.“

### **5. Was müssen Bewerberinnen mitbringen und wie bewirbt man sich?**

**O-Ton 5 (Manuela Schmied, 0:23 Min.):** „Die Schülerinnen müssen den für den jeweiligen Ausbildungsberuf erforderlichen Schulabschluss mitbringen. Bei unseren technischen und naturwissenschaftlichen Ausbildungsberufen reicht in der Regel der qualifizierte

Hauptschulabschluss. Alle Bewerberinnen werden zum Einstellungstest eingeladen und bewerben kann man sich über unsere Homepage: [www.lanxess-ausbildung.de](http://www.lanxess-ausbildung.de)."

**6. *Melanie Olligschläger, was machst Du bei LANXESS und warum hast Du Dich hier für eine Ausbildung entschieden?***

**O-Ton 6 (Melanie Olligschläger, 0:24 Min.):** „Also ich bin momentan im dritten Lehrjahr als Elektronikerin für Automatisierungstechnik. Und ich war am Tag der Offenen Tür hier, habe mir da die unterschiedlichen Berufe von Lanxess angeguckt. Da war mir relativ schnell klar, dass ich in einen der technischen Berufe will. Da waren zu der Zeit schon zwei Mädchen in ihrer Ausbildung, mit denen habe ich mich halt sehr lange unterhalten und habe von ihnen auch gehört, dass man als Frau super Chancen bei Lanxess hat in der Ausbildung und auch super angenommen wird.“

**7. *Wie viele Mädchen arbeiten mit Dir zusammen und wie kommst Du mit den vielen Männern im Unternehmen klar?***

**O-Ton 7 (Melanie Olligschläger, 0:15 Min.):** „Also in meinem Jahrgang sind keine Mädchen, da bin ich die Einzige und es fällt mir super einfach, mit den Jungs zusammenzuarbeiten. Also man wird da genauso aufgenommen wie jeder andere. Da werden keine Unterscheid gemacht – ob in der Lehrwerkstatt, in der Schule oder im Betrieb. Das ist wirklich ein super Arbeitsverhältnis.“

**Abmoderationsvorschlag:** Am 28. April findet der Girls Day statt, mit vielen bundesweiten Aktionen, bei denen Mädchen in technische und naturwissenschaftliche Berufe reinschnuppern können, unter anderem beim Spezialchemiekonzern LANXESS. Mehr Infos finden Sie auch im Internet unter [ausbildung-lanxess.de](http://ausbildung-lanxess.de).